

Infobrief

Januar 2017

An Freundinnen und Freunde,
Mitglieder, Förderer und UnterstützerInnen
des Bildungswerkes der DFG-VK Bayern,
hiermit möchte ich Sie / Dich wieder über die Tätigkeit des
Bildungswerkes informieren.

Alljährlich findet die „Sicherheitskonferenz“ in München
statt. Dieses Jahr werden die Experten den Trümmerhaufen
schönreden, den ihre Politik hinterlassen hat. Der Versuch
der USA und ihrer Verbündeten, durch die Ausrüstung
und Finanzierung von Rebellengruppen das Regime von
Machthaber Assad zu beseitigen, ist grausam gescheitert.
Die syrischen und russischen Streitkräfte und die Rebellengruppen
haben keinerlei Rücksicht auf die Zivilbevölkerung
genommen. Jetzt wird die Zerstörung von Mossul durch
die USA und ihre Verbündeten betrieben, die dort den
sog. Kalifatstaat besiegen wollen. Niemand kommt auf
die Idee, jetzt einen Waffenstillstand und Verhandlungen
vorschlagen! Die schrecklichen Bilder aus Aleppo und all
den anderen Kriegsgebieten bestärken uns im Engagement
für Frieden und zivile Lösungen.

Was wird der neu gewählte US-Präsident Trump tun? Ist er
in der Lage die Konfrontation mit Russland zu beenden?
Wird er die Stationierung von Raketenabwehrsystemen

HMV- Bildungswerk, Schwanthalerstr.133,
80339 München

Tel. 089 - 89 62 34 46;
Fax 089 - 834 15 18
E-mail: hmv@dfg-vk.de
Bürozeiten Die - Don.
11.00 bis 17.00 Uhr

Vorsitzender:
Harald Will
Stellvertreter:
Klaus Stampfer
Geschäftsführer:
Thomas Rödl
Kassier:
Leo Sauer



BILDUNGSWERK E.V.

Helmut-Michael-Vogel-
Verein zur Förderung
der FRIEDENSARBEIT
der DFG-VK Bayern

Internet: www.h-m-v-bildungswerk.de

in Polen und Rumänien stoppen? Und die Truppenverlegungen nach Osten und die Manöver im Baltikum beenden? Wird er weiterhin Menschen durch Angriffe mit Kampfdrohnen töten lassen? Diese spannenden Fragen werden die kommende Sicherheitskonferenz beherrschen, aber auch bei unserer Internationalen Friedenskonferenz gestellt werden.

Diese ist zur größten Saalveranstaltung der Friedensbewegung in Süddeutschland geworden.

Dort gehen wir noch einen Schritt weiter und fragen: Wie können wir zukunftsfähig werden angesichts von Krieg und Umwelterstörung?

Dank Ihrer / Deiner Spende kann das HMV-Bildungswerk diese und weitere Veranstaltungen organisieren und Materialien für die Friedensarbeit erstellen.

Friedensarbeit braucht viele engagierte Menschen, aber auch finanzielle Förderung. Wir danken allen UnterstützerInnen und SpenderInnen, die mit ihrem Förderbeitrag oder einer Einzelspende dazu beitragen.

Die Spendenquittung liegt bei.

Alle, die noch nicht Fördermitglied sind und uns mit einer Fördermitgliedschaft unterstützen wollen, können uns auf dem umseitigen Abschnitt eine Einzugsermächtigung erteilen. Auch kleine Beträge sind hilfreich. Die regelmäßige Spende gibt uns eine kalkulierbare Basis für unsere Aktivitäten.

Mit Friedensgrüßen!

Thomas Rödl,

Geschäftsführer des HMV- Bildungswerkes,
ehrenamtlicher Sprecher der DFG-VK Bayern

Weitere Ergebnisse meiner Arbeit und alle Materialien des HMV-Bildungswerkes finden Sie hier:

www.friedenskonferenz.info
www.jetzt-abruesten.de
www.h-m-v-bildungswerk.de
www.dfg-vk-bayern.de

**15. Internationale
Münchner
Friedenskonferenz**

17. - 19. Febr. 2017

www.friedenskonferenz.info

Programm umseitig

Ehrenkurator: Hans-Peter Dürr †, Hans-Christof von Sponeck, Klaus Hahnzog,
Hanne-Margret Birckenbach, Franz Alt, Konstantin Wecker, Joachim Bauer

mit Unterstützung
des Kulturreferats
der LH München

**Frieden und Gerechtigkeit
gestalten - NEIN zum Krieg**

Beirat: Dr. Detlef Bald (Historiker und Friedensforscher), Dr. Volker Böge (Friedensforscher), Heinrich Häberlein (Lehrer, Initiator des Projekts „Vertrauen überwindet Grenzen“), Prof. Dr. Arnold Köpcke- Duttler (Rechtsanwalt und Diplom- Pädagoge), Inge Ammon.

15. Internationale Münchner Friedenskonferenz

Freitag 17.2., 19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr; Kosten 8 € /4 €)

Internationales Forum, Altes Rathaus

Daniela Dahn (Publizistin und Autorin)

Kooperation oder Konfrontation mit Russland?

Harald Welzer

(Soziologe, FUTURZWEI- Stiftung Zukunftsfähigkeit)

Wie werden wir zukunftsfähig angesichts von Krieg und Umweltzerstörung?

Elsa Rassbach (US-Bürgerin in Deutschland, Filmemacherin und Journalistin)

Gewaltfrei gegen Drohnenkrieg

Einführung und Moderation:

Clemens Ronnefeldt, Internat. Versöhnungsbund

Grußwort der Stadt München: **Christian Vorländer**

Musik: **Die Neurosenheimer**

Samstag 18.2., 10:00 Uhr, **Gesprächsforum**, DGB- Haus,

Samstag 18.2., 19:00 Uhr, DGB- Haus

Friedensethik – Friedenspolitik

Mit Kirchen und Gewerkschaften im Gespräch.

Podium:

Stefan Maaß,

Friedensbeauftragter der Evang. Landeskirche Baden, VertreterIn Deutscher Gewerkschaftsbund, angefragt;

Wiltrud Rösch-Metzler, Bundesvorsitzende von pax christi,

Moderation: **Renate Börger**, Journalistin, München

Sonntag 19.2., 11:30 Uhr

Eine-Welt-Haus, Schwanthalerstr. 80

Friedensgebet der Religionen.

Motto: Trotz alledem

alle Informationen: www.friedenskonferenz.info

Sie können Exemplare des Faltblatts mit dem kompletten Programm mit dem nachfolgenden Abschnitt bestellen.

Rückmeldeabschnitt - bitte an das Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerk, Schwanthalerstr. 133, 80339 München, einsenden.

Projekte des Bildungswerkes 2017:

Erarbeitung eines neuen Faltblattes zum Thema Terrorismus;

Neuaufgabe der Faltblatts

„Ohne Waffen gegen die Nazi-Diktatur“ und Aktualisierung von „Rüstungsexporte stoppen“ .

Konzeption und Recherche für eine Tagung „Militär und Rüstungsindustrie in Bayern“

(in Zusammenarbeit mit dem Kurt-Eisner-Verein).

Fortsetzung der Zuarbeit zur Internetseite

www.jetzt-abruesten.de

Menschenrechte ja – Krieg Nein!

Das ist das Motto des Manifests

„Schutzverantwortung durch Prävention“

Dieses Manifest wurde vom Vorbereitungsteam der Münchner Friedenskonferenz erarbeitet. Es greift die politische Diskussion über die deutsche Verantwortung in der internationalen Politik auf. Es formuliert politische, zivile und gewaltfreie Konzepte zur Konfliktbearbeitung und zum Schutz der Menschenrechte. Es bündelt Vorschläge und Konzepte der vielfältigen Friedensbewegung, die auch alljährlich bei der Friedenskonferenz vorgestellt und diskutiert wurden. Das Organisationsteam, in welchem ich als Geschäftsführer des HVM-Bildungswerkes intensiv mitwirke, wünscht sich

- dass dieses Manifest von friedensinteressierten und friedensbewegten Menschen als Argumentationshilfe benutzt wird,

- dass die KandidatInnen für den Deutschen Bundestag die Konzepte und Perspektiven des Manifests aufgreifen mögen,

- dass dieses Manifest von den Dachverbänden und Organisationen der Friedensbewegung aufgegriffen und verbreitet wird,

und wünscht sich Rückmeldung und Unterstützung und Kommentare. Zu finden ist der Text auf der Internetseite der Friedenskonferenz (nebenstehend)

Thomas Rödl

Sendereihe Friedensforum beim Bürger- Radio LORA
<http://www.dfg-vk-bayern.de/muenchen/friedensforum.html>

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats: Ich ermächtige das Helmut-Michael-Vogel-Bildungswerk e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. (Gläubiger-Identifikationsnummer DE22HVM00001173370 und Mandatsreferenz wird von uns eingetragen)

Vorname und Name

Straße u. HausNo

Postleitzahl u. Ort

IBAN:

DE

Datum und
Unterschrift

Bankverbindung: HVM-Bildungswerk, GLS-Bank,
IBAN: DE37 4306 0967 8217 1208 00

Ich bestelle:

Je ein Ansichtsexemplar der friedenspolitischen
Faltblätter des Bildungswerkes

Expl. Prospekt Friedenskonferenz 2017

Expl.Manifest
„Schutzverantwortung durch Prävention“

Ein Materialpaket „Zukunft Sichern - Abrüsten“